

Die Parteiorganisationen müssen energisch darangehen, die Mitarbeiter der Projektierungsbüros zu überzeugen, daß es notwendig ist, an Ort und Stelle mit den Bauarbeitern zusammenzuarbeiten, ihre Erfahrungen auszuwerten, die Projektierungsunterlagen schneller zu fertigen.

Die Bezirks- und Kreisleitungen sollten um eine straffe Koordinierung der Planung und der Baumaßnahmen kämpfen.

Die Bezirks- und Kreisleitungen der Partei müssen von der konkreten Aufgabenstellung ihres Bezirkes bzw. Kreises ausgehen, sich gründlich mit der bisherigen Entwicklung im Bauwesen auseinandersetzen und sichern, daß überall die Bauaufgaben erfüllt werden. Die Bezirks- und Kreisleitungen müssen dafür Sorge tragen, daß durch den Einsatz politisch und fachlich qualifizierter Kader in den Bauämtern und durch strenge Kontrolle die Arbeit des Staatsapparates weiter verbessert wird.

Die leitenden Parteiorgane und die Parteiorganisationen in den Baubetrieben und staatlichen Organen müssen einen entscheidenden Kampf für die Planerfüllung im I. Quartal 1959 mit mindestens 21 Prozent führen. Dabei muß die noch in einigen Betrieben vorhandene Ideologie der „Zurückhaltung im I. Quartal“ zerschlagen werden.

In der Vorbereitung der Wahlen zu den Parteileitungen ist es notwendig, die politische Aktivität der Parteigruppen so zu erhöhen, daß sie zum organisierenden Zentrum in ihrem Produktionsbereich werden.

Mit Hilfe von „Roten Brigaden“ oder anderen Maßnahmen können die leitenden Organe der Partei die sozialistische Hilfe für zurückgebliebene Betriebe und Baustellen oder Bauabschnitte auf Großbaustellen organisieren.

Der ungenügende Stand in der Planvorbereitung zeigt, wie dringend notwendig es ist, daß sich auch die Parteiorganisationen bei den Plan- und Investitionsträgern mit der zum Teil unverantwortlichen Arbeitsweise dieser Institutionen auseinandersetzen und sichern, daß entsprechend der Aufgabenstellung und der Bedeutung des Bauwesens im gesamten Rahmen der Volkswirtschaft die Voraussetzungen für eine kontinuierliche Bauproduktion geschaffen werden. Nur die rechtzeitige und qualitativ gute Planvorbereitung der Bauvorhaben ermöglicht die schnelle sozialistische Entwicklung des Bauwesens, die Anwendung und Durchsetzung der neuen Technik und den Übergang zur spezialisierten Serienfertigung im Taktverfahren. Ebenso konsequent muß der Kampf für die Anwendung zentral bestätigter Typen und gegen die Zersplitterung der Bauvorhaben geführt werden.

Die Aufgaben der Parteiorganisationen in den WB

Nun zu einem weiteren Problem. Entscheidend für die Lösung unserer ökonomischen Hauptaufgabe ist die Erarbeitung von Rekonstruktionsplänen der wichtigsten Industriezweige. Bis Ende April dieses Jahres soll diese Aufgabe abgeschlossen sein.

Wie ist die Lage?

Einige WB, wie z. B. die WB Stahl- und Walzwerke, haben bereits im November mit der Ausarbeitung von Rekonstruktionsplänen begonnen.

Im VEB Stahl- und Walzwerk „Wilhelm Florin“ haben sich die Genossen der Partei- und Werkleitung in mehreren Leitungssitzungen mit den Fragen der Re-